

IN THE CLAIMS:

Please amend claims 3, 4, 6-12 and 14-20 to read as follows:

1. (Original) Automatische Abisolierzange (100; 100'), insbesondere für Flachkabel, mit wenigstens: - einer Messereinheit (40), bestehend aus wenigstens einem Messerbügel (41) und einem damit schwenkbar verbundenen Messerschlitten (45); - einer Klemmenarmeinheit (30; 30'), an dessen vorde-rem Ende wenigstens eine Klemmbacke (31) angeordnet ist; - einem Grundgehäuse (20) mit einem oberen Klemmenarm (25; 25'), in dem die Messe- reinheit (40) verschiebbar geführt ist, wenigstens einer Klemmbacke (21), einem Klemmenarmschwenklager (23; 23'), an dem die Klemmenarmeinheit (30;30') schwenkbar gelagert ist; - einer Griffhebeleinheit (60), die an einem Griffhe-belschwenklager (61) schwenkbar mit demGrundgehäu- se (20) verbunden ist; - eine Kniehebeleinheit (70), bestehend aus einem er-sten und einem zweiten Kniehebelarm (72,75), die über eine Kniehebelmittelachse (73) schwenkbar mit- einander verbunden sind, wobei der erste Kniehebelarm (72) mit der ersten Kniehebe- lendachse (71) in einer Führungskulisse (32) der

Klemmenarmeinheit (30; 30') geführt ist, der zweite Kniehebel (75) gelenkig an der Messereinheit (40) befestigt ist, und die Kniehebelmittelachse (73) in der Griffhebeleinheit (60) geführt ist.

2. (Original) Abisolierzange (100; 100') nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Messereinheit (40) verschiebbar in der Klemmenarmeinheit (30; 30') gelagert ist.

3. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach Anspruch 1 ~~oder 2~~, dadurch gekennzeichnet, dass das Grundgehäuse (20) einen Handgriffbereich (24) aufweist.

4. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach ~~einem der Ansprüche 1 bis 3~~ Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Griffhebeleinheit (60) wenigstens eine Kniehebelachsenführungsnut (66), ein Federelementlager (63) und einen Anschlagbolzen (62) aufweist.

5. (Original) Abisolierzange (100; 100') nach Anspruch 4, gekennzeichnet durch ein Anschlagelement (50), das mit der ersten Kniehebelendachse (71) gegenüber der Klemmen-

armeinheit (30; 30') verschiebbar ist und das mit ei-ner Anschlagfläche (52) an den Anschlagbolzen (62) anzulegen ist.

6. (Currently) Abisolierzange (100; 100') nach Anspruch 4 ~~oder 5~~, dadurch gekennzeichnet, dass der erste Kniehebelarm (72) mit der ersten Kniehebelendachse (71) in der Kniehebelachsenführungsnut (34) der Klemmenarmeinheit (30; 30') verschiebbar gelagert ist.

7. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach ~~einem der Ansprüche 1 bis 6~~ anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Kniehebelmit-telachse (73) in der Kniehebelachsenführungsnut (66) der Griffhebeleinheit (60) geführt ist.

8. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach ~~einem der vorherge-henden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass der Messerbügel (41) und/oder der Messerschlitten (45) wenigstens im Bereich der Schwenkachse (44) einen U-förmigen Querschnitt aufweist, und wobei

zwischen Messerschlitten (45) und Messerbügel (41) ein abel-
durchtrittskanal gebildet ist.

9. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach
~~einem der vorherge- henden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch
gekennzeichnet, dass die Kniehebelmittelachse (73) über eine
Kniehebelfüh- rungswalze (74) rollbar in der Kniehebel-
achsenführungs- nut (66) gelagert ist.

10. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach
~~einem der vorherge- henden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch
gekennzeichnet, dass die Führungskante der
Kniehebelachsenführungs- nut (66) durch einen Führungs-
steg (65) verdickt ist.

11. Abisolierzange (100 ; 100') nach ~~einem der vorherge-
henden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass
der Messerschlitten (45) über einen Teil seiner Länge ei- ne
Kniehebelachsenführungs- nut (47) aufweist, die we- nigstens
teilweise von der Kniehebelachsenführungs- nut (34) der
Klemmenarmeinheit (30; 30') überdeckt ist.

12. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach ~~einem der vorhergehenden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Klemmenarmeinheit (30; 30') an ihrer Unterseite eine Führungskulisse (32) aufweist, auf der die Messereinheit (40) über eine essereinheitsführungswalze (49) geführt ist.

13. (Original) Abisolierzange (100; 100') nach Anspruch 12, dadurch gekennzeichnet, dass die Führungskulisse (32) wenigstens eine Rastausnehmung (33) aufweist.

14. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach Anspruch 12 ~~oder 13~~, dadurch gekennzeichnet, dass die Messereinheitsführungswalze (49) an dem Federaufnahmegelenk(48) gelagert ist.

15. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach ~~einem der vorhergehenden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die zweite Kniehebelendachse (76) in der Schwenkachse (44) der Messereinheit (40) angeordnet ist.

16. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach ~~einem der vorhergehenden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass der Messerschlitten (45) und/oder der Messerbügel (41) mit auswechselbaren Messerelementen (43,46) versehen sind.

17. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach ~~einem der vorhergehenden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass der obere Klemmenarm (25) und/oder die Klemmenarmeinheit (30; 30') mit auswechselbaren Klemmbacken (21,31) versehen sind.

18. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach ~~einem der vorhergehenden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass an der Griffhebeleinheit (60) eine Messerklinge (92) ange-ordnet ist, die sich mit einer Schwenkbewegung der Griffhebeleinheit (60) gegen ein feststehendes Messerelement (91) am Grundgehäuse (20) bewegt.

19. (Currently Amended) Abisolierzange (100') nach ~~einem der vorhergehenden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch

gekennzeichnet, dass der obere Klemmenarm (25') ein der Oberseite der Messern-heit (40) gegenüberliegend angeordnetes Druckpunkt-element (26') aufweist, das in einer Druckpunktele- mentführungs- nut(27') geführt ist.

20. (Currently Amended) Abisolierzange (100') nach ~~einem der vorhergehenden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass das Klemmen-armschwenklager (23') durch eine mit dem Grundgehäuse (20') verbundene Achse gebildet ist, die an einem in der Klemmenarmeinheit(30') angeordnetem Dämpfungs-element (35') anliegt.

21. (Original) Abisolierzange (100') nach Anspruch 20, dadurch ge-kennzeichnet, dass das Dämpfungselement (35') unter-halb der Achse in einem Langloch (36') in der Klemmenarmeinheit (30') angeordnet ist.